

Steirische Winzer für den Jahrgang 2026 optimistisch



Noch nie hat die Weinlese in der Steiermark so früh begonnen wie heuer. Gesunde Trauben, erfreuliche Erntemenge und ein vielversprechender erster Wein des neuen Jahrgangs, mediterrane Bedingungen und ein goldener Herbst prägen den Jahrgang 2026. Ab 23. Oktober bringen die rund 100 Junker-Winzer mit dem Steirischen die ersten 2026er in den Verkauf.

Copyright: Fotokuchl

WEINERnte 2026

Das illyrisch-mediterrane Klima prägte den Jahrgang 2026. Trockene Phasen im Frühsommer und hohe Temperaturen im Hochsommer förderten die Entwicklung der Reben. Die regionalen Niederschläge reichten in weiten Teilen aus, um stärkeren Trockenstress zu verhindern. Lediglich auf besonders kargen Standorten waren die Bedingungen herausfordernder. Bereits Ende August wurden erste Trauben für die Sektproduktion geerntet, Anfang September startete die Hauptlese und Mitte des Monats war sie bei vielen Betrieben bereits weit fortgeschritten oder abgeschlossen.

"Der Jahrgang 2026 wird wieder als sehr guter Weinjahrgang für die Steiermark in die Statistik eingehen. Die sonnigen Tage und kühlen Nächte während der Hauptlese ermöglichten uns eine gut organisierte und weitgehend stressfreie Weinlese. Wir Winzer konnten uns über gesunde, aromaintensive Trauben mit sehr guten Zucker- und Säurewerten freuen. Jetzt sind wir alle ein wenig müde, aber vor allem sehr glücklich mit dem Ergebnis" fasst STEFAN POTZINGER, OBMANN WEIN STEIERMARK das bisherige Weinjahr zusammen.

WEINREBEN TROTZTEN DER HITZE

Der richtige Lesezeitpunkt war entscheidend, um Frische, Aromatik und ein ausgewogenes Verhältnis von Reife und Säure zu bewahren. "Generell hat der Regen im Süden die Lage im Weinbau leicht entspannt. Wir rechnen kaum mit Ernteaussfällen durch die heurige Trockenheit, wenngleich einzelne Betriebe stark leiden – vor allem solche mit Flächen auf kargen Böden. Weinreben können mit trocken-heißen Bedingungen deutlich besser umgehen als andere Kulturen. Hauptgrund dafür ist die gute und tiefe Verwurzelung bei älteren Reben", erzählt MARTIN PALZ, GESCHÄFTSFÜHRER WEIN STEIERMARK

DURCHSCHNITTliche ERNTEMENGE

Auch mengenmäßig zeigt sich in der Steiermark ein erfreuliches Bild. Nach 244.717 Hektolitern im Vorjahr, laut Statistik Austria, wird 2026 erneut mit einer Normalernte gerechnet – nach ersten Schätzungen sogar mit einer Steigerung gegenüber dem Fünfjahresschnitt. Bei rund 5.000 Hektar Rebfläche liegt das Produktionspotenzial der Steiermark zwischen 230.000 und 250.000 Hektolitern. Damit bietet der Jahrgang 2026 beste Voraussetzungen für lebendig-frische und aromatische Weine ebenso wie für charaktervolle, kräftigere und trinkfreudige Stilistiken.

Der neue Wein ist da: Steirischer Junker 2026 Jeder Junker ein Original – geprägt von seinen WinzerInnen, den verwendeten Rebsorten, den Böden und den unterschiedlichen Bedingungen in den steirischen Weinbaugebieten. Was sie verbindet, ist ihr typisch jugendlich-frischer, leichter und fruchtbetonter Charakter. Mit dem Verkaufsstart am 23. Oktober beginnt die steirische Junkerzeit. Bis Faschingsdienstag steht der junge Jahrgang im Zeichen von Frische, Vielfalt und Geselligkeit.

WEIN-VERANSTALTUNGSKALENDER

Höhepunkt der Junkerzeit ist die große Junkerpräsentation am Mittwoch, 4. November 2026, in der Grazer Stadthalle. Von 17 bis 21 Uhr präsentieren rund 100 JunkerWinzerInnen ihre Weine und laden dazu ein, die Vielfalt des neuen Jahrgangs direkt im Glas zu entdecken. Neu in diesem Jahr: Nach der Verkostung geht es beim Junker-Ausklang im Foyer bis Mitternacht weiter – mit Junker, Junker-Spritzer, Vibes & Beats. <https://www.steirischerjunker.at>
{<https://www.steirischerjunker.at>}

Der Weinherbst ist in vollem Gange: Sturm, Buschenschankbesuche und zahlreiche Weinveranstaltungen prägen diese

Zeit. Gerade jetzt lädt das steirische Weinland dazu ein, bei einem Buschenschank einzukehren und den neuen Jahrgang dort zu erleben, wo er entsteht. Die Buschenschanksuche der Wein Steiermark bietet dabei einen Überblick über mehr als 200 Buschenschanken in der Steiermark und hilft bei der Suche nach passenden Betrieben und aktuellen Öffnungszeiten: <https://www.steiermark.wine/buschenschanksuch> {<https://www.steiermark.wine/buschenschanksuch>} e

Steirische Riedenweinpräsentation, Palais Ferstel Wien | 18. November 2026 Weitere Weinveranstaltungen im steirischen Weinland: www.steiermark.wine/events

(mst)

Weinevents {<https://www.steiermark.wine/events>}